

Rückantwort

Bitte per Post, Fax: 04441/15-465
oder

E-Mail: sbullermann@ispa.uni-vechta.de

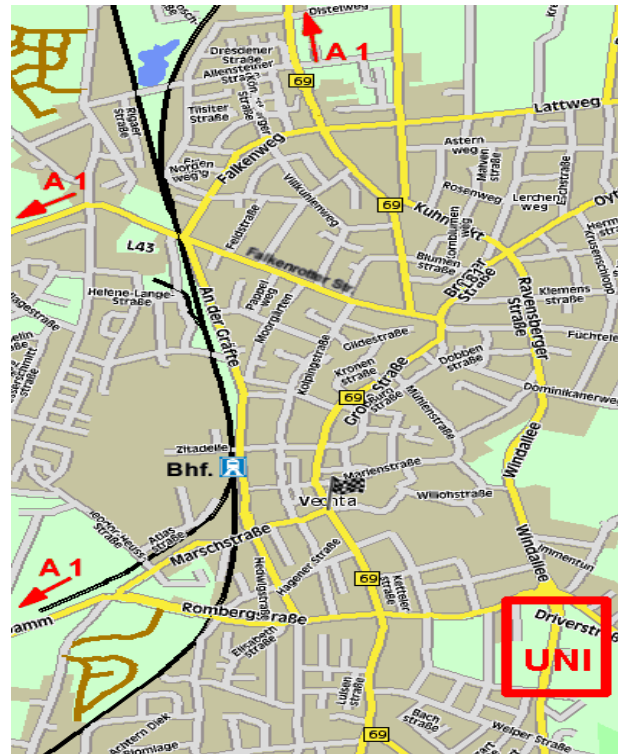


NieKE
Niedersächsisches
Kompetenzzentrum
Ernährungswirtschaft
Hochschule Vechta
Driverstr. 22
49377 Vechta

Bitte
ausreichend
frankieren

Veranstaltungsort

Hochschule Vechta
Große Aula – Gebäude F
Driverstraße 22, 49377 Vechta
www.uni-vechta.de



Weitere Informationen:

NieKE
04441/15-343, Frau Bullermann
am Veranstaltungstag
0178/415 75 85
www.ernaehrungswirtschaft.de

Einladung

NieKE

Niedersächsisches Kompetenzzentrum
Ernährungswirtschaft

Themenforum

Landwirtschaft im
Spannungsfeld
zwischen
Lebensmittel- und
Energieproduktion

Mittwoch, 21. März 2007
10:00 Uhr
Aula der Hochschule Vechta



Hochschule Vechta



Thema

In den letzten Monaten haben sich verschiedene Märkte im landwirtschaftlichen Sektor deutlich verändert. Nicht nur aufgrund der generell weltweit ansteigenden Nachfrage nach pflanzlichen Rohstoffen als Nahrungs- oder Futtermittel, sondern insbesondere auch durch die Nutzung von Pflanzenrohstoffen für energetische Zwecke wie Biogas, Bioethanol und Biodiesel sind auf den Märkten sowohl für landwirtschaftliche Rohstoffe als auch für landwirtschaftliche Flächen teils dramatische Umbrüche zu beobachten. Diese Entwicklung geht mit einer Umwidmung der Flächennutzung einher, die z.B. in den USA dazu führt, dass durch die Produktion von Bioethanol auf der Basis von Mais dem Sojaanbau wertvolle Flächen entzogen werden und sich das Preisgefüge verändert. Soja ist jedoch als Eiweißlieferant für die Tierernährung und insbesondere für die Veredelungswirtschaft von großer Bedeutung und Bestandteil der meisten Futterrationen.

Auch für die niedersächsische Landwirtschaft zeichnen sich z. T. drastische Veränderungen ab. Als Folge des weltweiten Bioenergie-Booms ist mit Preissteigerungen im Futtermittelsektor zu rechnen. Die hiesige weiter ansteigende Biogaserzeugung konkurriert mit der Nahrungs- und Futtermittelproduktion und lässt die Preise für Pachtflächen und bestimmte Feldprodukte ansteigen.

Das Anliegen des Forums ist es deshalb, einen Überblick über die veränderten Rohstoffmärkte zu geben und mit der heimischen Lupine eine eventuelle Alternative zum Sojaimport vorzustellen. Gleichzeitig sollen mögliche Konsequenzen für die Schweine- und Geflügelproduktion beleuchtet, hinterfragt und diskutiert werden.

Programm

Moderation:

Prof. Dr. Hans-Wilhelm Windhorst
ISPA, Hochschule Vechta

10:00 Uhr

Grußwort

Dr. Marion Rieken
Vizepräsidentin für Lehre und Studium, Hochschule Vechta

10:15 Uhr

Bioenergieerzeugung – Königsweg oder Sackgasse?

Prof. Dr. Hans-Wilhelm Windhorst
ISPA, Hochschule Vechta

11:00 Uhr

Bioenergie – Konsequenzen für die Futtermittelpreise

Dr. Walter Helms
Bröring Unternehmensgruppe, Dinklage

11:45 Uhr

Welche Zukunft hat die Lupine bei der Futtereweißproduktion?

Dr. Andreas Berk / Dr. Andreas Bramm
Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft (FAL),
Braunschweig

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr

Bioenergie – Ergänzung oder Konkurrenz zur Schweineproduktion?

Franz Meyer zu Holte
ISN - Interessengemeinschaft der Schweinehalter
Deutschlands e. V. , Damme

14:15 Uhr

Auswirkungen der Bioenergieproduktion auf die Geflügelwirtschaft

Bernd Kalvelage
Heidemark GmbH, Garrel

ca. 15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Ein Kostenbeitrag in Höhe von € 30,00 ist am Veranstaltungsort in bar zu entrichten; er schließt Getränke, einen Mittagsimbiss und den Tagungsband mit ein.

Anmeldung bitte bis zum 16. März 2007

Für das Themenforum „Landwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Lebensmittel- und Energieproduktion“ melde(n) ich/wir uns an:

Ich/wir nehme(n) mit _____ Person(en) an dem Themenforum teil:

Titel, Vorname, Name:

Unternehmen, Institution:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail: